

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

1. Jahrgang

12. Oktober 2007

Nummer 41

Freiwillige Feuerwehr Bretinig-Hauswalde - Übung für den Ernstfall



Am 27.09.07 wurden die Kameraden der FFW Bretinig-Hauswalde mittels Sirene und Funkmelder ins Gewerbegebiet gerufen. Starke Rauchentwicklung bei der Fa. Mainmetall wurde gemeldet.

Aufgrund der Größe und Ausdehnung erfolgte nach Eintreffen der ersten Kameraden die Nachforderung der Wehren Ohorn, Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf, Steina, Lichtenberg, Pulsnitz, Friedersdorf.

Bei herrlichstem Mistwetter, genauer gesagt - es goss wie aus Kübeln - erfüllten dann die nach und nach ankommenden Kräfte die ihnen gestellten Aufgaben.

Es mussten 3 Menschen vom Dach mit Hilfe der Drehleiter Pulsnitz gerettet und insgesamt 7 vermisste Personen gefunden werden. Am Ende wurden 6 Personen gefunden, eine konnte nicht aufgespürt werden. Dem Dummy geht's aber inzwischen auch wieder gut.

Da sowieso schon alle nass bis auf die Knochen waren, gab's auch gleich noch einen Folgeinsatz bei der benachbarten Fa. Binder. So mussten Kräfte und Mittel aus dem laufenden Einsatz verlegt werden, was sich zuerst als recht problematisch dargestellt hat, da die herausgenommenen Fahrzeuge

stark unterbesetzt an der neuen Einsatzstelle eingetroffen waren. Der Einsatzleiter konnte diese Situation aber sehr gut meistern und letztlich ist auch dort alles klar gegangen.

Saubere Arbeit hat der Katschutz-Zug Wasser mit den Wehren Panschwitz-Kuckau, Straßgräbchen, Kamenz - Wiesa geleistet, welcher für beide Übungsobjekte die Wasserversorgung über 2 x 800 Meter B-Leitung sicher gestellt hat.

Wie bei dieser Übung treten Probleme und Unvorhergesehenes auch im Ernstfall auf und lassen sich nicht planen. Dazu werden solche Aktionen durchgeführt.

Wir bedanken uns bei allen beteiligten Kameradinnen und Kameraden der einzelnen Wehren für ihre Einsatzbereitschaft und das Durchhaltevermögen an diesem „schönen Spätsommerabend“ des 27.09.07.

Ein großes Dankeschön auch noch mal an die Firma Mainmetall und die Firma Binder, dass wir dies so durchführen konnten.

Mirko Reichelt, Wehrleiter

Gewerbeschau im Rödertal am 28. und 29. Juni 2008

Durch die Mitglieder des Vorstandes des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V. sowie Helfern vom Bildungswerk Ost-West konnten bereits über 130 Gewerbetreibende, Dienstleister, Händler, Firmeninhaber und Geschäftsführer für diese Gewerbeschau, in deren Rahmen auch eine Handwerkerstraße stattfindet, zur Teilnahme gewonnen werden.

Durch eine weitere Entscheidung des Vorstandes des Gewerbevereins wurden auch Vereine und Interessensgruppen zum Mitmachen ermuntert. Das Echo ist sehr positiv zu bewerten.

Bisher haben 13 Vereine zugesagt, mit eigenständigen Vorhaben den 28. und 29. Juni 2008 mit auszugestalten.

So hat unter anderem die Leitung des Großröhrsdorfer Industrie- und Bandmuseums e.V. entschieden, die besonderen Aktivitäten anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Technischen Museums auf das letzte Juni-Wochenende zu verlegen.

Der Heimatverein Großröhrsdorf bereitet eine Sonderausstellung „100 Jahre Grundsteinlegung für unser Rathaus“ vor. Zu diesem Anlass öffnet das Rathaus seine Pforten und kann in Augenschein genommen werden. Im

Ratssaal stellt das Gymnasium die künstlerischen Jahresarbeiten aus, und der Rathausturm lädt zur Aussicht und zum Filmen und Fotografieren ein. Das Institut für Gesundheit und Soziales stellt unter anderem das Außen Gelände für die Handwerkerstraße, welche auf dem mittleren Teil der Walther-Rathenau-Straße durchgeführt wird, zur Verfügung.

Auch das Kulturhaus Großröhrsdorf und viele andere mehr sind dabei, die Gewerbeschau 2008 zum Erfolg zu führen.

Wenn Sie als Geschäftsinhaber bzw. Geschäftsführer noch keine Gelegenheit zur Teilnahmebekundung hatten bzw. noch nicht hinsichtlich Teilnahme angesprochen worden sind, dann können Sie bis zum 24. Oktober 2007 jeweils von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr unter den Telefon-Nr. 03 59 52-4 29 38 00 oder 03 59 52-3 06 77 Ihre Teilnahme signalisieren. Sie können sich aber auch diesbezüglich jederzeit an den Vorstand des Gewerbevereins, vertreten durch den Vorsitzenden, Herrn Titze und den Geschäftsführer, Herrn Christoph Schöne, Telefon-Nr. 03 59 52-5 63 87, wenden.

Der Vorstand

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ **283-0**

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 0172-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) **283-0**

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
EB Massenei-Bad Verwaltung	283-35
Kultur, Sport, Schulen, Soziales	283-34

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80

Massenei-Bad 3 29 25

Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ **4 86 41**

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag		12.30 - 14.30 Uhr

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ **2 89 44**

Adolf-Zschiedrich-Straße 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ **4 82 47**

mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

• **Heimatmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ **4 61 53**

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober	
sonntags	14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ **5 80 94/95**

Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ **283-0**

(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ **4 68 27**

Mo - Mi	16.30 - 22.00 Uhr	Do	geschlossen
Fr	16.30 - 23.00 Uhr	Sa	16.30 - 23.00 Uhr
So	16.30 - 22.00 Uhr		

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ **38 30**

Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ **(0 35 28) 4 38 40**

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ **3 21 61**

Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	während d. Dienstzeit (Mo-Fr: 7.15-16.00 Uhr) nach 16 Uhr	03528-43330 GEWA Radeberg 03528-43330

Rettungsdienste

Krankentransport, Feuerwehr, Kassenärztlicher Notfalldienst

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

13.10. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Dick (03 59 52) 4 83 47
Lutherstraße 15, Großröhrsdorf

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

13.10. 8 - 11 Uhr Herr DS Petrick (03 59 55) 7 22 27
14.10. 9 - 11 Uhr Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4, Pulsnitz

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

13.10.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
14.10.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
15.10.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
16.10.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
17.10.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
18.10.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
19.10.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18-7 Uhr
Sa + So ganztägig

12.10. - 19.10. Herr Dr. Loos, GroBerkmannsdorf
Tel. (0 35 28) 44 37 98

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht. Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Dienstag 10.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestudios M&K. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadensersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

- | | | |
|---|-------------------|---|
| 1 | Drei-Raum-Wohnung | 58,57 m ² WFL im EG mit Heizung,
Kaltmiete 4,77 EUR/m ² + NK, Ohorner Weg 4a |
| 1 | Vier-Raum-Wohnung | 70,17 m ² WFL im 2. OG mit Heizung,
Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 4 |
| 1 | Vier-Raum-Wohnung | 70,17 m ² WFL im EG mit Heizung,
Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 4a |

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Tel. 03 59 52/2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft Großröhrsdorf

Nachruf

Mit Trauer erfüllt uns die Nachricht vom Ableben unserer ehemaligen Kollegin

Frau Ingrid Dahnke.

Während ihrer langjährigen Tätigkeit in unserem Hause, insbesondere im Sachbereich Kultur, Jugendfragen, Schule und Sport, haben wir sie als zuverlässige und pflichtbewusste Kollegin kennen gelernt. Mit ihrem offenen und freundlichen Wesen und ihrer Hilfsbereitschaft hat sie sich die Sympathie und Wertschätzung aller erworben.

Wir werden Frau Dahnke in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt in diesen Stunden ihren Angehörigen.

Bürgermeisterin
und Mitarbeiter der
Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Sperrung eines Teiles der Karolinenstraße

In der Zeit vom 15.10. - 17.10.2007 erfolgt die Auswechslung der Regenwasserleitung zwischen den Grundstücken Karolinenstraße 10 - 12. Aus diesem Grund erfolgt die Sperrung der Straße in diesem Bereich. Die Anlieger werden gebeten, in dieser Zeit die Ausfahrt in Richtung Brettmühlenteich zu nutzen.

Gemeindeverwaltung

Rückblick Seniorentreff

Am 4. Oktober war der Fahrlehrer Herr Rosenkranz aus Ottendorf-Okrilla zu Gast bei den Senioren. Ein kurzer Film leitete die Verkehrsschulung ein. Durch rege Diskussion war es ein gelungener Vortrag für die 38 Anwesenden.

Die Klubleitung

Schadstoffsammlung für Haushalte

Schadstoffsammlung für Haushalte - keine Annahme von Fernsehgeräten, Computern, Kühlgeräten und Reifen

Im Landkreis Kamenz findet nur eine **Schadstoffsammlung für Haushaltungen** im Jahr statt. Terminlich ist diese jedoch wieder wie in den Vorjahren gesplittet. Während die erste Teilsammlung bereits im Monat April/Mai 2007 stattfand, wird die zweite Teilsammlung vom **22.10. bis 02.11.2007** durchgeführt.

Die Annahme erfolgt in haushaltstypischen Mengen. Die Kosten der

Schadstoffsammlung für Haushalte

Sammlung werden aus den Einnahmen der Pauschalgebühr für Haushalte beglichen.

Grundsätzlich werden folgende Sonderabfälle vom Schadstoffmobil entgegengenommen:

1. Metall- und Kunststoffbehältnisse mit Reststoffen
2. Spraydosen mit beliebigem Inhalt, außer Gasflaschen, Gaspatronen
3. Altöl ohne Beimischungen von Lösemitteln, Fette
4. mineralölhaltige Rückstände, wie z. B. Putzlappen, Ölfilter, Fettkartuschen, Kehrspäne usw.
5. alle Lösemittel und Lösemittelgemische
6. Säuren, Säuregemische
7. Laugen, Laugengemische
8. Laborchemikalien, z. B. Hobbylabors
9. Farben und Farbreste, Klebstoffe
10. alle Haushaltspflege- und Reinigungsmittel einschließlich Rohrreiner, Fotochemikalien, Rostlöser
11. Reste von Pflanzenschutz-, Schädlingsbekämpfungs-, Holzschutz- und Düngemitteln
12. quecksilberhaltige Materialien, z. B. Fieberthermometer
13. Altmedikamente, mit Ausnahme gebrauchter Injektionsspritzen
14. Leuchtstoffröhren
15. Feuerlöscher
16. Bleiakkumulatoren von Pkw und Krafträdern (nicht LKW), Altbatterien (Trocken- und Weidezaunbatterien), Knopfzellen

Die Annahme erfolgt nur in geschlossenen Behältnissen bis maximal 10 Liter je Abfallart. Das Sammelfahrzeug ist mit qualifiziertem Personal besetzt. Diesem sind die entsprechenden Schadstoffe **persönlich oder von einer beauftragten Person** zu übergeben.

Die Abgabe durch Kinder ist möglichst zu vermeiden. Bei evtl. auftretenden Problemen sind die Eltern verantwortlich.

Ein **Abstellen** derartiger Stoffe und Gegenstände **an den Sammelstellen** bedeutet eine Gefährdung der Allgemeinheit und ist daher **strengstens untersagt**.

Im Interesse eines reibungslosen Ablaufes wird darum gebeten, die Schadstoffe zu den im Abfuhrplan festgelegten Annahmezeiten zu übergeben.

Hinweis:

Es werden im Rahmen der Schadstoffsammlung **keine Fernsehgeräte, Computer, Kühlgeräte und Reifen** angenommen.

Die Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach dem Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) im Rahmen der Produktverantwortung verpflichtet, diese Geräte zurückzunehmen, wieder zu verwenden oder zu behandeln und zu entsorgen sowie die Kosten der Entsorgung zu tragen.

Die Elektro- und Elektronikaltgeräte werden im Rahmen der einmal im Jahr für jeden Haushalt nutzbaren Sperrmüllentsorgung mitgenommen. Die Anmeldung erfolgt mit der Sperrmüllkarte. Außerdem besteht ganzjährig die Möglichkeit, diese Geräte während der Öffnungszeiten bei den eingerichteten Sammelstellen (GlauCon GmbH - Macherstr. 81 a in Kamenz; Nehlsen Dresden GmbH Betriebsstätte Radeberg - Pillnitzer Straße 1-7 in Radeberg; Hoyerswerda Landhandels- und Dienste GmbH - Industriegelände Straße D Nr. 7 in Hoyerswerda) **kostenfrei** abzugeben.

Altreifen können ebenfalls bei den genannten Sammelstellen abgegeben werden, jedoch **kostenpflichtig**. Außerdem besteht die Möglichkeit, Reifen überall dort entsorgen zu lassen, wo es Reifen zu kaufen gibt.

Termine Großröhrsdorf:

Fr. 26.10.07 14.45 - 16.15 Uhr Am Bahnhof

Di. 30.10.07 12.45 - 13.30 Uhr Parkplatz Festwiese Kleinröhrsdorf

Schadstoffsammlung für Haushalte

Termine Bretinig-Hauswalde:

Fr. 26.10.07 09.00 - 10.00 Uhr Hof der Gemeindeverwaltung
10.15 - 11.15 Uhr Tiefkühlkost Hauswalde
(Ohrner Straße)

Geburtstage in Großröhrsdorf



*Herzliche Gratulation zum
besonderen Geburtstag an*

Frau Lotte Großmann	am	13.10.	zum	84. Geburtstag
Herrn Joachim Lunze	am	13.10.	zum	72. Geburtstag
Frau Rita Redr	am	13.10.	zum	70. Geburtstag
Herrn Klaus-Peter Legler	am	14.10.	zum	76. Geburtstag
Herrn Manfred Sombeck	am	14.10.	zum	70. Geburtstag
Frau Alice Noack	am	15.10.	zum	81. Geburtstag
Frau Katharina Bauer	am	16.10.	zum	75. Geburtstag
Herrn Erhard Fuchs	am	16.10.	zum	84. Geburtstag
Herrn Walfried Gnauck	am	17.10.	zum	79. Geburtstag
Frau Marianne Winter	am	17.10.	zum	73. Geburtstag
Frau Margarete Hutschenreuter	am	17.10.	zum	73. Geburtstag
Frau Marianne Albrecht	am	18.10.	zum	79. Geburtstag
Herrn Wilfried Schiffel	am	18.10.	zum	78. Geburtstag
Frau Leonore Schurig	am	18.10.	zum	70. Geburtstag

Seniorengeburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Alfred Granzow	am	15.10.	zum	70. Geburtstag
Herrn Norbert Schlechte	am	17.10.	zum	77. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Gertrud Philipp	am	12.10.	zum	87. Geburtstag
Frau Hilde Beyer	am	12.10.	zum	86. Geburtstag
Frau Waltraud Häupl	am	12.10.	zum	76. Geburtstag
Frau Doris Haufe	am	12.10.	zum	71. Geburtstag
Herrn Eberhard Koch	am	13.10.	zum	70. Geburtstag
Herrn Fritz Gräfe	am	14.10.	zum	90. Geburtstag
Frau Waltraud Hübner	am	14.10.	zum	79. Geburtstag
Herrn Günther Thomas	am	14.10.	zum	73. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

14. Oktober 2007 - 19. Sonntag nach Trinitatis

Großröhrsdorf:	09.30	Kirchweihfestgottesdienst mit Abendmahl
Kleinröhrsdorf:	19.00	Abendgottesdienst mit Pfarrer Stefan Schwarzenberg „Wie ich wurde, was ich bin“
Bretinig:	09.00	Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Hauswalde:	10.15	Sakramentsgottesdienst

Vereine und Verbände



Kinder- und Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 16.10. bis 19.10.07

In der zweiten Herbstferienwoche wollen wir uns viel bewegen. Am **Diens- tag** fahren wir zur Skaterbahn nach Dresden. Dort könnt ihr euch in Balance und Geschicklichkeit üben. Mittags werden wir dort auch einen kleinen Imbiss einnehmen. Falls es an diesem Tag regnen sollte gehen wir in das Hygienemuseum, um dort die neueste Ausstellung zum Thema Schlaf und Träumen und die Dauerausstellung zu besuchen. Am **Mittwoch** ist wieder unsere ultimative Lesenacht. Viele kleine Überraschungen warten auf euch. Die Lesenacht endet am **Donnerstag** 10 Uhr.

Für beide Veranstaltungen benötigt ihr eine Anmeldung durch eure Eltern. Die Anmeldung erhaltet ihr im Kinder- und Jugendhaus

Freitag haben wir wegen einer wichtigen Weiterbildung **geschlossen**.

Das Team des Kinder- und Jugendhaus



**Angebote der
Familienbildungsstätte Bischofswerda
Großröhrsdorf: im evangel. Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10,**

Montag,	15.10.	Babytreff	09.30 – 10.30 Uhr
Dienstag,	16.10.	Eltern-Kind-Kreis	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch,	17.10.	Eltern-Kind-Kreis	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag,	18.10.	Krabbelgruppe	09.30 – 10.30 Uhr

Bretinig: im Kindergarten „Schlumpfenhaus“

Montag,	15.10.	Eltern-Kind-Kreis	09.00 – 11.00 Uhr
---------	--------	-------------------	-------------------



WebHausPost,

Hallo,

am Wochenende kann bei uns wieder das Tanzbein geschwungen werden. Zum fünften Mal ertönt Housemusik. Es legen die Jungs von Studio 40 auf. Unterstützt werden sie von DJ Menzes von KISS...BLISS aus Hoyerswerda. Bis dahin.

13.10. PURE HOUSE DISCO Beginn: 21 Uhr, Eintritt: 4 Euro

www.webhaus-ev.de



**Singgemeinschaft Hauswalde
Heimatförderverein Bretinig- Hauswalde**

3. Kirmeskonzert in Hauswalde

Festliche Musik erklingt anlässlich eines Kirmeskonzertes am

Freitag, den 26.10.2007, 19.00 Uhr in der Kirche zu Hauswalde.

In diesem Jahr begrüßt die Singgemeinschaft Hauswalde den Klassikchor des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums Großröhrsdorf. Unterstützt werden beide Chöre von einer Instrumentalgruppe des Gymnasiums Coswig und vom Hauswalder Kantor Herr Volker Schölzel.

Wir laden alle Musikliebhaber herzlich dazu ein.

Singgemeinschaft Hauswalde

Heimatförderverein Bretinig- Hauswalde

Wenn Sie wissen wollen, wann wo im oberen Rödertal passiert:

„Rödertal-Anzeiger“

Vereine und Verbände



Wanderung am 14.10.07 - Rund um den Unger

Zu unserer Herbstwanderung am Sonntag, dem 14.10.07, sind die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und Gäste recht herzlich eingeladen. Wir treffen uns um 9.00 Uhr auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus. Mit unseren Autos fahren wir nach Krumhermsdorf bei Neustadt. Dort lassen wir die Autos stehen und wandern in Richtung Unger zu einer Jagdhütte mit herrlicher Aussicht in die Sächsische Schweiz. Dann gehen wir weiter vorbei am „Stillen Fritz“ nach Rugiswalde. Über den Dorfplatz und das Waldstadion erreichen wir das Waldgebiet am Knoffenberg.

Auf dem Tännigtweg nähern wir uns wieder dem Unger, den wir dann vom Mittelweg auf der Nordseite besteigen. Für eine Rast unterwegs sollte etwas Verpflegung im Rucksack mitgenommen werden. In der Berggaststätte nehmen wir dann ca. 14.00 Uhr unser Mittagessen ein. Gestärkt erreichen wir über einen kurzen Abstieg gegen 15.45 Uhr unsere Autos.

Anmeldungen und Essenbestellungen bitte bis Freitag, den 12.10.07, 17.30 Uhr bei Zöllners abgeben.

Die Wanderstrecke ist leicht bis mittel einzustufen und etwa 12 km lang. Ein gutes Wanderwetter wünschen die Wanderleiter.

K. und J. Wiesner

Großröhrsdorfer Kirmes - 9. Fest der Vereine - Tanzabend am 20.10.07 -

Der Wanderverein Großröhrsdorf e.V. hat für Sonnabend, den 20.10.07, alle Vereine und Sportgruppen aus Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf in die Festplatzhalle zu einem Tanzabend eingeladen.

Sollten an der Basis keine Informationen angekommen sein, gibt es diese auch unter Tel. 42 95 50.

Die bestellten Karten können bis Donnerstag, den 18.10.07, in der Buchhandlung Zöllner abgeholt werden.

H. Poitzsch, Wanderverein



HERBSTWANDERUNG - Die Sache mit dem Wetter!

Wer hätte gedacht, dass der Gewerbeverein „Rödertal und Umgebung“ Wetter nach Bedarf bestellen kann. So geschehen zur Herbstwanderung am 16. September. Und was für Wetter...

Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen wanderten wir, ab Treffpunkt „Massenei-Bad“, den Sagenpfad durch den Massenei-Wald entlang. Mit immerhin über 50 Wanderern war dies eine gelungene Sache, zu der auch Herr Bohdanský mit interessanten Erklärungen zum Thema Sagentafeln beitrug. Vielen Dank dafür!

Am Ziel angekommen, konnten wir uns bei Gegrilltem und Bier stärken und sogar eine Besichtigung des Zielortes, der Schießplatz in der Nähe des „Kleinen Stern“, ergab sich. Vielen Dank allen Beteiligten für die tolle Atmosphäre. Weiter so!

Mit freundlichen Grüßen! Silke Steinert



Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

Zweite Chance genutzt - Die SG zieht in das Halbfinale des Bezirkspokals ein

Die 1. Damenmannschaft der SG Großröhrsdorf hatte Glück im Unglück: In der ersten Runde des Bezirkspokals Dresden war man dem SV Meißen nach einer 2:0-Führung noch 2:3 unterlegen und verpasste damit den Einzug in die zweite Runde. Doch durch den Rückzug einer weiteren Mannschaft konnte die SG noch kurzfristig nachrücken. Natürlich war man fest entschlossen, diese zweite Chance gleich in zweifacher Hinsicht zu nutzen. Denn man trifft sich immer zweimal im Leben – unter diesem Motto stand dann auch das Achtelfinale gegen den Vf Ethos Riesa. In der letzten Saison zog die SG genau gegen dieses Team den kürzeren und musste nach einer 2:0-Führung eine bittere Niederlage hinnehmen, die für die Großröhrsdorferinnen den Abstieg in die Bezirksklasse besiegelte. Doch am vergangenen Sonntag spielte die SG frei auf und dominierte das Spiel von Anfang an fast nach Belieben. Nachdem die SG die ersten zwei Sätze klar gewann, war der dritte Satz anfangs hart umkämpft. Doch mit einem klaren Kopf konnte sich das Team beim Stand von 6:6 erneut auf 16:12 absetzen und durch ein konsequentes Angriffsspiel auch den dritten Satz für sich entscheiden.

Im folgenden Halbfinalspiel stand uns die in die Bezirksliga aufgestiegene 3. Mannschaft des USV TU Dresden gegenüber. Auch in diesem Spiel gingen die Mädels der SG von Beginn an konzentriert zu Werke. Durch eine starke Annahme und ein variables Zuspiel konnte der Block der TU häufig bezwungen werden. Daneben setzte man den Gegner insbesondere durch gute Aufschläge unter Druck. So konnte sich die SG in den ersten beiden Sätzen jeweils früh um 4 Punkte absetzen und diese so gewinnen. Im dritten Satz wollte man den zweiten Sieg unter Dach und Fach bringen. Durch kleine Unaufmerksamkeiten geriet die SG zwar in einen 15:19-Rückstand, aber eine Aufschlagserie und konsequente Blockarbeit brachten den dritten Satzgewinn und den zweiten makellosen Sieg.

SG Großröhrsdorf – Vf Ethos Riesa	3:0 (25:19, 25:16, 25:16)
SG Großröhrsdorf – USV TU Dresden III	3:0 (25:19, 25:22, 25:20)

Es spielten: Manja Anders, Henriette Berger, Katja Friedemann, Bettina Gilge, Bianca Heide, Katja Jähnig, Kristin Reinboth, Solveig Richter. Somit steht die SG nach 2005 erneut in der Endrunde des Bezirkspokals. Diese wird am 27.10.2007 in Dippoldiswalde ausgetragen, Gegner im Halbfinale ist der VSV Blau-Weiß Freital.

Zur Verstärkung für die am 4.11.2007 beginnende Punktspielsaison in der Bezirksklasse Dresden Ost sucht die SG außerdem noch Spielerinnen. Ihr solltet die Grundtechniken beherrschen und Spaß am Spiel sowie ein klein bisschen Ehrgeiz mitbringen. Trainiert wird zweimal pro Woche in Großröhrsdorf und Radeberg. Weitere Informationen gibt es unter 0176 / 21243798.

Katja Friedemann



Blutspendeaktion im Rödertal

Im August fand eine Blutspendeaktion in Großröhrsdorf statt. An diesem Termin musste leider aus personellen Gründen der gewohnte Service etwas eingeschränkt werden. Dies ist eine einmalige Maßnahme gewesen und wir hoffen, dass unsere Spender uns weiterhin die Treue halten. Einen Dank an die Helfer, die den Termin möglich gemacht haben und an die Mitarbeiter des „pro seniore“.

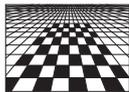
Am 09. November 2007 findet die letzte Blutspendeaktion in diesem Jahr von 13.30 - 19.00 Uhr im „pro seniore“ Großröhrsdorf statt.

Wir hoffen Sie auch dort wieder zahlreich begrüßen zu dürfen und es steht Ihnen wieder der gewohnte Service zur Verfügung.

Der Verein Mensch für Mensch Rödertal e.V. im Auftrag des DRK Blutspendedienstes Dresden

www.bretnig-hauswalde.de
www.grossroehrsdorf.de

Vereine und Verbände



SC 1911 - Abteilung Schach

Ein ganz wichtiger Sieg

SC 1911 Großröhrsdorf – SC Einheit Bautzen 5 : 3

In der 2. Runde der 1. Landesklasse wollten die Großröhrsdorfer nach der Auftaktniederlage in Reichenbrand nun im Heimspiel gegen die ebenfalls mit einer Niederlage gestarteten Bautzener den ersten Doppelpunktgewinn der Saison einfahren.

Nach den Punktgewinnen von Kaiser am 4. und Zadlo am 6. Brett konnte sich diesmal der Gästespieler am Spitzentisch für die gegen M. Schöne im Vorjahr erlittene Niederlage revanchieren. Damit stand es nur noch 2:1 für Großröhrsdorf.

Über seinen ersten Sieg in der „1.“ konnte sich Hans Möhn freuen, er gewann am 7. Brett im Endspiel klar. Doch auch diesmal blieben die Gäste dran, die Partie am 2. Brett (Schulte) endete mit einem Bautzener Sieg.

Schon aus der Eröffnung heraus hatte sich Graul (8.) einen klaren Vorteil erspielt, am Ende wurde es zwar noch einmal kritisch, es reichte jedoch zum verdienten Sieg. Aber auch beim Stande von 4:2 war der Doppelpunktgewinn noch nicht sicher, da inzwischen A. Schneider seine bessere Stellung am 3. Brett durch einen fehlerhaften Abtausch in Zeitnot verlor und sich im Turmendspiel geschlagen geben musste.

Große Erleichterung aber dann bei den Gastgebern, als Proschmann (5.) seine bessere, aber dennoch komplizierte Stellung souverän zum Sieg führte und so den Bigpoint zum Mannschaftssieg erkämpfte.

Nach diesem 5:3 Erfolg kann der SC 1911 erst einmal durchatmen, wenngleich die Ansetzungen in diesem Jahr den Großröhrsdorfern nur noch Spitzenteams präsentieren.

Für Bautzen scheint es eine sehr schwierige Saison zu werden.

Remis knapp verfehlt

SV Grün-Weiß Dresden II. - SC 1911 Großröhrsdorf II. 4,5 : 3,5

In der 2. Runde der Bezirksliga musste die Zweite des SC 1911 bei der leicht favorisierten Zweiten von Grün-Weiß Dresden antreten.

Ein schneller Sieg gelang T. Schöne am 8. Brett. Doch leider währte die Gästeführung nicht lange, da sowohl P. Morgenstern am 1. als auch Knöfel am 3. und S. Lindner am 7. Brett ihre Partien verloren. Wichtig war dann der Sieg von Simon in einer spannenden Partie am 2. Brett.

Damit war beim Stande von 2:3 für die Großröhrsdorfer noch alles drin, da an den restlichen drei Brettern jeweils minimale Vorteile zu verzeichnen waren. Nachdem es Noack am 5. Brett nicht gelungen war, über eine Punktteilung hinaus zu kommen, verpasste M. Schiwarth eine Siegchance am 6. Brett. Nach diesen beiden Remisen stand es 4:3 für Grün-Weiß.

In der verbleibenden Partie musste nun Pörner am 3. Brett alles riskieren, um einen Sieg zu erkämpfen und seiner Mannschaft noch einen Punkt zu beschern. Doch sein Gegner wehrte alle Angriffsversuche erfolgreich ab, sodass der Großröhrsdorfer in die Punktteilung einwilligen musste.

Damit hatte der SC 1911 den durchaus möglichen Punktgewinn verpasst und knapp mit 3,5:4,5 verloren. Nun befindet sich Großröhrsdorf II. schon nach zwei Spielen wie erwartet im Abstiegskampf.

Ansprechende Partien

SC 1911 Großröhrsdorf IV. – SC 90 Niesky II. 2,5 : 5,5

Nachdem die überwiegend mit jungen Nachwuchsspielern besetzte 4. Mannschaft des SC 1911 in der 1. Runde der 2. Bezirksklasse, Staffel C, spielfrei war, traf man nun auf die nominell klar besser besetzte Mannschaft von Niesky II.

Es begann dabei überraschend gut für die Gastgeber mit einem Remis von Plaettner am Spitzentisch und einem Sieg von Preetz an Brett 7.

Auch die Nachwuchsspieler Andreas (3.) und Alexander Zeitler (4.) sowie Hörnig (6.) und Minkwitz (8.) wussten bei ihrem „Männerdebüt“ durchaus zu überzeugen, wenngleich sie am Ende verloren und noch etwas Lehrgeld zahlen mussten. Damit war der Mannschaftskampf verloren. Ein glückliches Remis erreichte noch Klein (5.), ehe die längste Partie von M. Lindner am 2. Brett mit einer gerechten Punktteilung endete.

Am 5,5 :2,5 Gästeerfolg gab es allerdings nichts zu deuteln.

Andreas Schneider

Vereine und Verbände

Maria ganz stark in Chemnitz Titel bleibt in Großröhrsdorf

Der 6. Chemnitzer Brauhauscup, an dem 100 Spielerinnen teilnahmen, war erstmals zugleich als Sachsenmeisterschaft der Frauen ausgeschrieben. Die in der Abschlusstabelle bestplatzierte Frau konnte sich über den Landesmeistertitel freuen.

Im Vorjahr war es Petra Morgenstern, damals noch in einem reinen Damenturnier, gelungen, den Sachsenmeistertitel nach Großröhrsdorf zu holen. Sie war diesmal nicht dabei.

In diesem Jahr startete dafür Maria Schöne als Nummer 16 der Setzliste und Nummer 2 bei den Frauen mit guten Chancen beim Kampf um diesen Titel.

Der Start verlief zwar für Maria nicht optimal mit einem Remis gegen einen Außenseiter, doch dann folgten drei klare Siege in Folge. Ab diesem Zeitpunkt spielte die Großröhrsdorferin nicht nur um den Frauentitel, sondern überraschend auch im Gesamtklassement ganz vorn an der Spitze mit. Immerhin waren insgesamt 11 internationale Titelträger am Start, von denen sich einige Siegchancen und Preisgelder ausrechneten.

Nach zwei Punktteilungen in den Runden 5 und 6 blieb Maria weiterhin unbesiegt.

Ihre prächtige Form hielt während des Turniers an und so folgte in der 7. Runde ein Sieg, der die Spielerin vom SC 1911 Großröhrsdorf sogar auf Platz 5 inmitten der Großmeister brachte.

In der wichtigen letzten Runde am „Tag der Deutschen Einheit“ traf Maria dann auf den stärksten Chemnitzer Spieler, den Internationalen Meister Mathias Womacka, der schon mehrere Open gewonnen hatte.

Hier verteidigte sich Maria in einem etwas schlechteren Endspiel mit den schwarzen Steinen ganz toll. Nach 66 Zügen waren in der längsten Partie der 8. Runde alle Gewinnversuche des Lokalmatadors abgewehrt. Mit diesem Remis blieb Maria Schöne bei diesem Turnier unbesiegt und hatte sich mit großem Vorsprung den Sachsenmeistertitel der Frauen vor der Bundesligaspielerin Claudia Steinbacher von den Rodewischer Schachmiezern erkämpft.

Damit bleibt der Landesmeistertitel der Frauen in Großröhrsdorfer Hand.

Im Endklassement setzten sich wie erwartet die favorisierten Großmeister durch.

Maria landete am Ende mit sehr guten 6 Punkten auf den Rängen 4 bis 9, nach Wertung wurde sie 8.

Andreas Schneider



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

OKV-Klasse Männer - 3 Bahnrekorde!

Wieder mit Platz 2 erobert sich unsere I. die Tabellenspitze, punktgleich mit Kamenz. Gleich dreimal wurde der alte Mannschaftsbahnrekord überboten. Erst erspielte Kamenz zum Auftakt eine neue Bestmarke mit 5161 Holz, dann konnte unsere Mannschaft um 20 Holz zulegen. Letztendlich sicherte sich Ohorn den jetzt aktuellen Rekord mit 5294 Holz – gleichbedeutend mit dem Tagessieg. Trotz des Ausfalls von gleich zwei Stammspielern kämpfte unsere Truppe fantastisch, sicher auch durch den gleichwertigen Ersatz von zwei Spielern aus der II. Mannschaft. Andre Seidel und Thomas Freudenberg zeigten sich der Herausforderung gewachsen und erspielten mit 881 und 811 Holz jeweils persönliche Bestleistungen. Tagesbestwert unserer Mannschaft erspielte Olaf Schurig mit 919 Holz.

Die weiteren Ergebnisse: A. Schreier 868, S. Schurig 877, D. Seidel 825 Holz

2. Kreisliga Männer - Überrollt!

SG Kleinröhrsdorf III. - SG Lückersdorf-Gelenau II. 2328 : 2479 Holz

Einen derartig starken Gast hatten wir nicht erwartet. Von Beginn an lag unsere Mannschaft zurück und konnte sich auch nicht von diesem Rückstand erholen. Mit 466 Holz zog uns der Gelenauer Sportfreund Hübner - bereits bei Halbzeit - den letzten Zahn der Hoffnung! Wieder einmal war Steffen Kroker mit 428 Holz unser bester Mann.

Die weiteren Ergebnisse: R. Kroker 377, T. Klengel 383, D. Schäfer 361, Oswald 415, M. Brückner 364 Holz

Vereine und Verbände

Vorschau:

13.10.	13 Uhr	II. Mannschaft gegen Ohorn
14.10.	09 Uhr	Damen gegen Bretnig

O. Kugler

SG Großröhrsdorf - Kegeln, Senioren

Die Senioren kegeln in diesem Jahr in der Staffel 1 mit Dresdner Mannschaften. Nach dem letzten Platz in Dresden-Leuben beim ersten Turnier ging es um Wiedergutmachung.

Gastgeber Einheit-Mitte DD spielt auf den Bahnen in Tolkewitz. Die Großröhrsdorfer belegten am Ende Platz zwei hinter Chemie Radebeul (1674) mit 1656 Kegel.

Dabei erzielte Frank Große einen neuen Seniorenbahnrekord mit 473 (313/160) Kegel. Aber auch Joachim Claus (401), Manfred Nitzsche (393) und Lothar Mißbach (389) überzeugten.

In der Tabelle rückte die Mannschaft auf den dritten Platz.

Frank Große

Mannschaftsleiter



SC 1911 - Abteilung Fußball

Fußballergebnisse - Wochenende

C-Jugend	SC 1911 1. - Dresdner SC	4:2
	Tore: F. Drescher (2), N. Schalagai (2), J. Düben	
E-Jugend	Großnaundorf - SC 1911 2.	2:1
	Tore: C. Grütznert	
F-Jugend	Kamenz - SC 1911	0:5
	Tore: Kühn (3), J. Hentsch, L. Bauer	
AH	Deutschbaselitz - SC 1911	0:0
Ü 50	SC 1911 - Einheit Radeberg	3:2
	Tore: Horn (2), Wobst	
	SC 1911 - LSV Klosterberg	1:6
	Tore: Zboron	

Wochenend - Vorschau

1. Männer	13.10.	15.00 Uhr	SC 1911 - Haselbachtal
2. Männer	13.10.	13.00 Uhr	SC 1911 - Haselbachtal
AH:	12.10.	18.00 Uhr	Ottendorf - SC 1911
Ü 50	12.10.	18.00 Uhr	Neustadt - SC 1911

www.sc1911.de

TSG Bretnig-Hauswalde Abteilung Wandern

Die Oktoberwanderung findet am Sonntag, dem 14.10.2007 statt. Treffpunkt ist 9.00 Uhr an der Klinke. Wir wandern in Oberlichtenau entlang des Liederweges. Die Strecke beträgt ca. 12 km.

Im Waldblick (Friedersdorf) ist das Mittagessen geplant. Rückkehr gegen 14.30 Uhr

F.G.

TSG Bretnig-Hauswalde Abteilung Kegeln

1. Kreisliga Herren

Am 3. Spieltag gewannen die Herren überlegen mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung in Laußnitz.

SV Laußnitz - TSG Bretnig-Hauswalde: 2490 : 2615

Es spielten:

K.-H. Brückner 434, R. Große 449, W. Haase 442, F. Hornuff 412, H.-D. Wagner 434, U. Haufe 444

Mit 4:2 Punkten liegt die Mannschaft auf Platz 3.

F.G.

Vereine und Verbände



FSV Bretnig-Hauswalde informiert:

Bei schönsten Herbstwetter verabschiedete sich der FSV aus der laufenden Kreispokalrunde. Doch schmerzlicher als die Niederlage gegen den höherklassigen Verein ist sicherlich der Verlust unseres Kapitäns Karsten Richter. Dieser zog sich im Spiel eine Verletzung zu, so dass er für den Rest des Jahres wahrscheinlich ausfallen wird. Auf diesem Wege möchten der Verein und die Mannschaft eine schnelle Genesung wünschen, damit er in der Rückrunde wieder viele Tore schießen kann.

Ergebnisse:

Kreispokal	FSV I - Ottendorf I. (Kreisliga)	1:2 (0:0)
	Torschütze: R. Wittich	
2. KK:	FSV II - Obßing II	7:0 (2:0)
	Torschütze: 4 mal U. Arnold, 2 mal A. Hubein, N. Schab	
Pokal A-J:	SpG FSV/Pulsnitz - Schwepnitz	0:2 (0:0)

Nachtrag Mittwoch 3. Oktober 2007:

D-Jugend:	FSV - Königsbrück	4:4 (2:2)
	Torschütze: 2 mal R. Schmidt, 2 mal A. Elsner	
E-Jugend:	FSV - Ottendorf	0:5 (0:0)

Vorschau:

1. KK:	So.	14.10.	15.00	FSV I - Deutschbaselitz II
2. KK:	Sa.	13.10.	15.00	Ottendorf III - FSV II
AH:	Fr.	12.10.	18.00	FSV - Schmölln

Nachruf

Die Mitglieder der TSG Bretnig-Hauswalde
trauern um ihren Sportfreund

Dr. Rudolf Gautsch

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Mitglieder und Vorstand der TSG

Sonstiges

Information an die Vorstände der Vereine und Interessensgruppen in Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger des Oberen Rödertals schätzen die Jahresübersicht über das Kulturleben in unserer Region sehr. Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf und die Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde sind für das Jahr 2008 bemüht, dass mit dem Erscheinen der ersten Ausgabe des „Rödertal-Anzeigers“ zugleich auch der Kulturkalender 2008 in die Haushalte kommt.

Bis zum 15. November 2007 sind dazu dem Druckhaus die in Frage kommenden Aktionen und Termine zur Bearbeitung einzureichen.

Wir möchten Sie bitten, uns schnellstmöglich bis zu diesem Termin Ihre Vorstellungen mitzuteilen.

Für die Großröhrsdorfer Vereine und Interessensgruppen findet in der ersten Hälfte November 2007 ein Jahrestreffen auf Einladung der Bürgermeisterin, Frau Ternes, statt. Hierbei werden der Kulturkalender 2008, die weitere

Sonstiges

re Ausgestaltung der Kulturfabrik und Fragen von allgemeinem Interesse behandelt.

Die Vereine von Bretinig-Hauswalde werden ebenfalls in der ersten Hälfte November 2007 durch die Bürgermeisterin, Frau Prescher, zur Abstimmung über das Jahr 2008 eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ternes Prescher
Bürgermeisterin Bürgermeisterin
Stadt Großröhrsdorf Gemeinde Bretinig-Hauswalde

Nach Redaktionsschluss

Kindersachenbörse Herbst 2007

In der Ki-ta „Bummiland“

Liebe Eltern, liebe Leser
pünktlich zum Saisonwechsel führen wir eine Kindersachenbörse durch.

Wann? Montag, 22.10.2007 13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag – Freitag, 23.10. – 26.10.2007, 13.00 – 16.00 Uhr
Wo? Im Keller der Ki-ta „Bummiland“, Großröhrsdorf Lessingstr. 6

Sie können die Sachen bis spätestens 18.10.2007 bei uns abgeben und sich näher informieren.
Telefon: 03 59 52 / 4 82 13

Musikalische Andacht in der Großröhrsdorfer Kirche

Im Rahmen einer musikalischen Andacht werden Gesangs- und Instrumentalisten, die Kantorei Großröhrsdorf, der Kirchenchor Kleinröhrsdorf und zahlreiche Gäste am

Sonntag, dem 21. Oktober 2007, 16 Uhr in der Großröhrsdorfer Kirche

Werke von Heinrich Schütz (1585–1672), Rudolf Mauersberger (1889–1971) und Johann Christoph Altnikol (1720–1759) aufführen.

Von Heinrich Schütz erklingt der 85. Psalm. Aus dem „Dresdener Requiem“ von Rudolf Mauersberger werden zwei kleine Chöre zu Gehör gebracht. Alle vorgenannten Werke zeichnen sich durch die musikalische Ausdeutung des Textes aus.

Der Schwerpunkt des Programms liegt auf einer Choralmottete von Altnikol, deren Text vom Jubilar Paul Gerhardt stammt und deren musikalischer Stil von J. S. Bach geprägt ist.

Alle Leser sind herzlich zur musikalischen Andacht eingeladen.
Der Eintritt ist frei!

Kulturhaus Großröhrsdorf

Globetrotter Live 2007/8

Do. 1.11. 20.00 Peru - „Das Erbe der Inka“

Programmvorschau

Fr. 14.12. 19.30 Weihnachtssterne 2007 mit den Ladinern, Achim Mentzel, Geraldine Oliver, Lini Statz, Gerd und Barbara Mendel

So. 13.1.08 15.30 Pittiplatsch und seine Freunde zu Gast im Kulturhaus

Do. 24.1.08 20.00 „Hilfe ein Baby“ eine mittlere Katastrophe in 3 Akten mit Herbert Köfer, Angelika Mann, Beppo Küster und Joachim Kaps

www.bretinig-hauswalde.de

Kulturhaus Großröhrsdorf



Endlich Abi! Und jetzt zur Bundeswehr? „Ganz sicher nicht“, denkt sich Basti (FRANZ DINDA) und geht mit den wildesten Ausreden gewappnet zur Musterung. Dort merkt er allerdings schnell, dass all seine „Wehwechen“ ihn nicht vor der Einberufung bewahren werden.

Kinoprogramm vom 12.10. - 17.10.

„KEIN BUND FÜRS LEBEN“ (Komödie)
täglich 17.00 Uhr und 19.30 Uhr, Fr. und Sa. auch 21.30 Uhr

Movie-Bar - Premiere Sportsbar!

Fr. 19.10. 19.30 Cocktailabend (um Tischreservierung wird gebeten)
Tel.: 03 59 52 - 4 68 27
So. 21.10. 18.00 Formel I Grand Prix - Großer Preis von Brasilien

WERBUNG